



Die überall sichtbaren Ergebnisse der erfolgreichen sozialistischen Entwicklung unseres Landes prägen auch das Gesicht unserer Technischen Hochschule. Ihre Angehörigen sind berechtigt voller Stolz auf das in 35 Jahren DDR Erreichte zu blicken. Aus den ehemaligen Technischen Lehranstalten entstand eine Technische Hochschule, die in diesem Jahr 1980 Studenten immatrikulierte und zur zweitgrößten technischen Bildungseinrichtung der DDR geworden ist. Unverwechselbar in ihrem wissenschaftlichen Profil, eingebettet in die traditionsreiche Arbeitermetropole Karl-Marx-Stadt, ein weltbekanntes Zentrum des Maschinenbaus, wird unsere Hochschule auch künftig ihren Beitrag zur Verwirklichung der auf das Wohl des Volkes und die Sicherung des Friedens gerichteten Politik von Partei und Regierung leisten.

Geführt von der gefestigten, kampferprobten und kampfstarken Parteiorganisation unserer Hochschule, ringen die Hochschulangehörigen um höchste Leistungen bei der Verwirklichung der Beschlüsse der Partei.

Das Vertrauen in die Politik unserer Partei und die gewachsene politische Bewußtheit haben dazu beigetragen, daß seit dem X. Parteitag bedeutende und zum Teil herausragende Leistungen vollbracht wurden.

Alljährlich stärken junge Genossen die Reihen der Parteiorganisation unserer Hochschule. Mit Rat und Tat stehen ihnen erfahrene Kommunisten zur Seite.

Unser Bild: Genosse Prof. Nawroth, Sekretär der Zentralen Parteileitung der TH, im Gespräch mit jungen Genossen der Matrikel 84.



35 Jahre DDR – erfolgreiche Verwirklichung unserer Politik der allseitigen Stärkung des Sozialismus und der Sicherung des Friedens



Alljährlich im September beziehen die neuimmatrikulierten Studenten Hörsäle, Seminarräume und Labors. Hohe Erwartungen werden in sie gesetzt, und das Studium ist harte Arbeit vom ersten Tag an. Diejenigen, die heute ein Studium beginnen, werden als Absolventen in den neunziger Jahren zumeist in verantwortlichen Funktionen zur Verwirklichung der ökonomischen Strategie entscheidend beitragen. Alle Voraussetzungen sind gegeben, damit das Studium ein Erfolg wird.

Unser Bild: Hochwertige Gerätetechnik steht den Studenten unserer TH zur Verfügung, um eine Ausbildung auf hohem Niveau zu gewährleisten.



Heute bestimmen viele Absolventen unserer Hochschule selbst das Leistungsvermögen von Natur- und Technikwissenschaften mit, üben wesentlichen Einfluß auf die Leistungskraft unserer Volkswirtschaft aus.

Genosse Dr. Claus Hellwig, Abteilungsleiter Elektronikentwicklung im VEB Elite-Diamant Karl-Marx-Stadt, ist einer der Absolventen der Sektion IT unserer TH, die sich der großen Aufgabe stellen, die Mikroelektronik in Zweige des klassischen Maschinenbaus zu integrieren. Er war maßgeblich an der Entwicklung der elektronisch gesteuerten Strickmaschine PRJ 5490/15 - 18 beteiligt.



In diesen Wochen vor dem „35.“ zeigt sich deutlicher denn je, was wir seit Gründung der DDR im Jahre 1949 geschaffen haben.

Neue Sektionsgebäude und Internate prägen das Gesicht unserer Hochschule. Sie dokumentieren sichtbar, wie sich unsere Hochschule in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt hat. Unter Führung der Parteiorganisation der TH wurden immer bessere materielle Voraussetzungen für Lehre und Forschung geschaffen und die Arbeits-, Studien- und Lebensbedingungen der Hochschulangehörigen kontinuierlich verbessert. Hier und auf anderen Gebieten sind wir, der klaren hochschulpolitischen Konzeption der SED und unseres sozialistischen Staates konsequent folgend, auch an unserer Hochschule vorangekommen. Unser Bild: Internatsgebäude unserer Hochschule.



Die Mitarbeiter der Verwaltungsbereiche der TH geben ihr Bestes, um für eine effektive Arbeit der Lehrkräfte und Wissenschaftler in Erziehung, Ausbildung und Forschung bestmögliche Voraussetzungen zu schaffen. In den 35 Jahren erfolgreicher Entwicklung unserer DDR sind nicht nur die Studierendenzahlen gestiegen, sondern auch die materiellen Fonds der TH haben um Größenordnungen zugenommen. Ein Beispiel ist die Hochschulbibliothek, die sich zu einer anerkannten wissenschaftlichen Bibliothek entwickelt hat. Unsere nach modernen, technischen Gesichtspunkten eingerichtete Bibliothek gestattet es, den vielfältigen Ansprüchen der Studenten und Mitarbeiter der TH gerecht zu werden. Unser Bild: Das Kollektiv Bestandsaufbau/Bestandserschließung wurde kürzlich vom Bundesvorstand des FDGB ausgezeichnet.

